

# Vorlage

öffentlich

nichtöffentlich

Vorlage-Nr.:

169/10

Der Bürgermeister  
Fachbereich: 4  
Hoch- und Tiefbau, Stadt- und  
Ortsteilpflege

zur Vorberatung an:

- Hauptausschuss  
 Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss  
 Stadtentwicklungs-, Bau- und Wirtschaftsausschuss  
 Kultur-, Bildungs- und Sozialausschuss  
 Bühnenausschuss  
 Ortsbeiräte/Ortsbeirat:

Datum: 2. Sept. 2010

zur Unterrichtung an:

Personalrat

zum Beschluss an:

- Hauptausschuss  
 Stadtverordnetenversammlung 16. September 2010

**Betreff: Vorrats-Baubeschluss: Wegekompex „Östlicher Hugenottenpark“ in Schwedt/Oder**

## Beschlussentwurf:

1. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt die vorgelegten Entwurfsunterlagen für die Baumaßnahme.
2. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt den Finanzierungsnachweis und beauftragt den Bürgermeister, die notwendigen Schritte zur finanziellen Absicherung der Baumaßnahme und der Folgekosten einzuleiten.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beauftragt den Bürgermeister, die Baumaßnahme realisieren zu lassen, wenn die Fördermittel per Zuwendungsbescheid bewilligt worden sind.

## Finanzielle Auswirkungen:

- keine  im Ergebnishaushalt  im Finanzhaushalt  
 Die Mittel sind im Haushaltsplan eingestellt.  Die Mittel werden in den Haushaltsplan eingestellt.

Einzahlungen:

15,4 T€

Auszahlungen:

15,4 T€

120,0 T€

120,0 T€

Produktkonto:

55101.6881301

55101.7853023

55101.6881301

55101.7853023

Haushaltsjahr:

2010

2010 Planung/ bauf.Prfg.

Jahr 1

Jahr 1 bauf.Prfg. /Real.

Die Mittel stehen nicht zur Verfügung.

Die Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:

Mindererträge/Mindereinzahlungen werden in folgender Höhe wirksam:

Deckungsvorschlag: Im Sanierungsgebiet Altstadt/Lindenallee erfolgt die Erhebung von Einnahmen aus Ausgleichsbeträgen und Ablöse von Ausgleichsbeträgen gemäß Verträgen entsprechend dem Stand der möglichen Erhebung nach Abschluss der Sanierung in Stadtbereichsquartieren bzw. aus freiwilligen Verträgen. Diese Mittel sind dem Sondervermögen wieder zuzuführen und wie Fördermittel für weitere Maßnahmen im Sanierungsgebiet zu verwenden bzw., wenn der Einsatz nicht nachgewiesen wird, an den Fördergeber zurückzuerstatten. Es soll daher mit 2010 erzielten Einnahmen die Vorbereitung neuer Maßnahmen im Sanierungsgebiet (u.a. Wegekompex Östlicher Hugenottenpark) erfolgen und bei überplanmäßiger Erhebung dieser Beträge die Realisierung dieser Maßnahme zeitnah durchgeführt werden.

Datum/Unterschrift Kämmerin

Bürgermeister/in

Beigeordnete/r

Fachbereichsleiter/in

Die Stadtverordnetenversammlung  hat in ihrer Sitzung am  
Der Hauptausschuss  hat in seiner Sitzung am

den empfohlenen Beschluss mit  Änderung(en) und  Ergänzung(en)  gefasst  nicht gefasst.

F.d.R.d.A.

## **Begründung:**

Der so genannte Wegekomples des östlichen Hugenottenparkes befindet sich östlich des ubs-Gebäudes und grenzt an die August-Bebel-Straße im Osten und die Berliner Straße im Norden.

Durch die Aufstellung des restaurierten Schlossgitters an der Berliner Straße wurde dieser Teil des Parkes wesentlich aufgewertet. Um jedoch ein akzeptables Gesamtbild zu schaffen, ist es dringend notwendig die vorhandenen asphaltierten Parkwege, die stark verschlissen sind, neu aufzubauen.

Außerdem soll ein zusätzlicher Weg parallel zur Berliner Straße, von der Multifunktionsfläche vor der Förderschule „Am Stadtpark“ bis zum Theatervorplatz, angelegt werden. Dieser bildet dann das optische Pendant zu dem auf der westlichen Seite der ubs gelegenen Fußverbindung zum Parkplatz.

Die Maßnahme ist Ziel der städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen im Sanierungsgebiet „Altstadt/Lindenallee“.

## **2. Gesetzliche Grundlagen**

- VO über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplanes der Gemeinden (Kommunale Haushalts- und Kassenverordnung, KomHKV) veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt Teil II Nr. 3 vom 28. Februar 2008.
- Verwaltungsvorschrift zur KomHKV, veröffentlicht im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 16 vom 23. April 2008
- Brandenburgisches Straßengesetz (Bbg. Str. G.) vom 11. Juni 1992, veröffentlicht im Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Brandenburg – GVBl. Bbg. – Teil I Nr. 11 S. 186 vom 15. Juni 1992, zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22. Dezember 1997 (GVBl. Brandenburg Teil I S. 172)
- Brandenburgische Bauordnung i. d. F. der Bekanntmachung vom 25. März 1998 (GVBl. I S. 82)
- Baugesetzbuch (BauGB) i. d. F. vom 27. August 1997 (BGBl. I S. 2141), berichtigt 1998 S. 137
- Haushaltssatzungen der Stadt Schwedt/Oder
- Satzungsbeschluss über die städtebauliche Sanierungsmaßnahme für das Gebiet Altstadt/Lindenallee in Schwedt/Oder, Beschluss-Nr. 368/14/95 vom 14.09.1995
- Beschluss über die Fortschreibung des Rahmenplanes Altstadt/Lindenallee Schwedt/Oder, Beschluss-Nr. 183/08/04 vom 18.11.2004

## **3. Allgemeine Angaben**

Kreis: Landkreis Uckermark  
Ort: Schwedt/Oder  
Straße: Siehe Deckblatt  
Eigentümer: Stadt Schwedt/Oder,

#### **4. Baubeschreibung**

Das Ostparterre befindet sich östlich des ubs-Gebäudes und grenzt an die August-Bebel-Straße im Osten und die Berliner Straße im Norden.

Bei der Neugestaltung des Wegekompleses bleiben die vorhandenen Wege in ihrer Lage erhalten. Der Nord-Süd-Weg wird bis zum Laubengang geführt, der Ost-West-Weg beginnt an der August-Bebel-Straße und endet am Rondell. Die Wege werden in 3 m Breite neu aufgebaut und mit Betonsteinpflaster in saharagelb befestigt.

In der Sichtachse steht im Rondell die Glume-Plastik „Flora“.

Zwischen den beiden historischen Ausstattungen Glume-Plastik und Schlossgitter wird der neue Standort der Sonnenuhr sein. Von einer gegenüber stehenden gusseisernen Bank kann der Betrachter den Sandsteinsockel mit der Sonnenuhr erleben.

Vier Banknischen um das Rondell und die Standorte für die Sonnenuhr und die gusseiserne Bank werden in Granitkleinsteinpflaster hergestellt.

~~Von der Multifunktionsfläche an der Förderschule führt parallel zur Berliner Straße ein 2 m breiter Weg aus Betonpflaster naturgrau mit Einfassung aus 6 cm breitem Betonkantenstein zur östlichen Seitenrampe des Theaterplatzes. Der Weg steigt zum Theaterplatz um 1,3 m an. Dafür muss das Gelände mit Füllboden leicht angehügelt werden.~~

Das Sanierungsziel, eine funktionelle und gestalterisch enge Verbindung des Parkes mit der Altstadt herzustellen, wird mit der Errichtung des Wegekompleses verwirklicht.

#### Pflanzungen

Die flach ausgezogene Böschung am neuen Verbindungsweg wird unterhalb der Alt-Kastanien mit bodendeckenden Gehölzen bepflanzt.

Zur Vervollständigung vorhandener Lindenreihen werden vorerst 4 weitere Linden gepflanzt.

#### Ausstattungen

Es werden 4 Bänke am Rondell mit Blickrichtung zur Skulptur aufgestellt. Vier Papierkörbe an Wegekrenzungen kommen zur Aufstellung

#### Beleuchtung

Im Zuge der Baumaßnahme wird eine ausreichende Beleuchtung sichergestellt.

## 5. Kostenzusammenstellung in EURO

Planung:	13.000,--	<b>13.000,--</b>
Bauausführung:		
Freianlagen	102.000,--	
Beleuchtung	<u>17.000,--</u>	
	119.000,--	<b>119.000,--</b>
Baufachliche Prüfung (1,8% von 132.000,00 €)	2.400,--	
Prüfung der Schlussrechnung (0,7% von 132.000,00 €)	<u>1.000,--</u>	
	3.400,--	<b>3.400,--</b>
<b>Gesamtkosten</b>		<b><u>135.400,--</u></b>

## 6. Finanzierungsnachweis

HH-Stelle/ Produktkonto:	Einnahmen aus Ausgleichsbeträgen	55101.6811014
	Planung / baufachl. Prüfung/ Bauausführung	55101.7853023

Jahr/Teilleistung	Kosten der Teilleistung in T€	Einnahmen aus Ausgleichsbeträgen in T€
-------------------	-------------------------------------	--

---

<u>2010</u>		
Planung	13,0	13,0
Baufachl. Prüfung	2,4	2,4
<u>Jahr 1</u>		
Realisierung	119,0	119,0
Prüfung der Schlussrechn.	1,0	1,0

---

Gesamt	135,4	135,4
--------	-------	-------

## 7. Folgekosten

### Vorbemerkung:

Es werden nur die Mehrkosten der Folgekosten aufgeführt, die sich durch den Bau ergeben.

Objekt	Leistungsart	Anzahl	Einheit	Kosten/ Einheit (€)	Folgekosten pro Jahr (€)
Bäume	Pflege Bewässerung	4	Stück	26,00	104,00
Rosen/ Gehölze	Pflege Papier absammeln Bewässerung	40	m <sup>2</sup>	3,00	120,00
Wege, Plätze	Instandhaltung	10 (pro Jahr) * 0,145	psch.	psch.	100,00
	Reinigung		Kehr-km	30,66	44,46
	Beseitigungskosten		pro Jahr	10,00	10,00
	Kehrricht Manuelle Reinigung Pflasterflächen unter Bänken	8 (pro Jahr) * 0,5h	h	52,15	208,60
Papierkörbe	Entleeren	52 (pro Jahr) * 4	Stück	1,90	395,20
	Ersatzbeschaffung		psch.	psch.	150,00
Ausstattungs- gegenstände	Reparieren, erneuern * Bank	4	psch.	psch.	200,00
Beleuchtung	Instandhaltung	4	Stück	51,50	206,00
	Stromkosten	4	Stück	61,60	246,40
<b>Gesamt</b>					<b>1.784,66</b>

## 8. Bauzeitenplan

Maßnahme bzw. Teilleistungen	Gesamt Kosten T€	Ablauf nach Jahren		Anteile in T€	
		2010		Jahr 1	
Planung	13,0	13,0	-	-	-
Baufachl. Prüfung	3,4	2,4	1,0	1,0	1,0
Bauausführung	119,0	-	119,0	119,0	119,0
Prüfung der Schlussrechn.					
<b>Summe</b>	<b>135,4</b>	<b>15,4</b>	<b>120,0</b>	<b>120,0</b>	<b>120,0</b>